

Kindergartenanmeldung für 2010/ 2011 und Anmeldung für die Krabbelstube 2010 / 2011

Montag, 8.3.2010
Dienstag, 9.3.2010
Mittwoch, 10.3.2010 und
Donnerstag, 11.3.2010
 jeweils in der Zeit
von 13.30 Uhr – 16.00 Uhr

Mitzubringen sind:

- Mutter-Kind-Pass
- Kopie der Geburtsurkunde
- Arztbestätigung (Formulare liegen beim Hausarzt auf)

Zur Einschreibung soll das Kind mitgenommen werden, damit ein erster Kontakt mit dem Kindergarten hergestellt werden kann.

Die Hauptzielgruppe für die Aufnahme in die Krabbelstube (Öffnungszeiten 07.00 - 13.00 Uhr) sind Kinder ab Vollendung des 18. Lebensmonats. Sollten die Anmeldungen die Anzahl der freien Plätze über-

steigen, so erfolgt die Reihung nach den Kriterien des OÖ. Kinderbetreuungsgesetzes (Alter des Kindes, Berufstätigkeit der Eltern, als arbeitsuchend gemeldet, in Ausbildung).

Im Bedarfsfall können dafür Bestätigungen angefordert werden.

Bei der Anmeldung erhalten die Eltern eine genaue Informationsbroschüre für alle Fragen rund um den Kindergarten.

Für Auskünfte stehen gerne Fr. Edda Waldhör oder Fr. Inge Heilbrunner, Tel.: 07225/8428 (E-mail: kindergarten.kronstorf@utanet.at) zur Verfügung.

Das Team des Kronstorfer Kindergartens mit der Leiterin Edda Waldhör freut sich auf Ihren Besuch.



Fotos: Kindergarten Kronstorf

Gemeinde sichert Sparkassen-Areal für Ortsentwicklung

Wie in der letzten Gemeindezeitung berichtet, ist das zentralste Grundstück für eine Aufwertung des Ortszentrums, das Sparkassengebäude samt allen Parkflächen und dem Spielplatz der Gemeinde überraschend angeboten worden. Bereits 1997 hat unter Josef Heiml der Gemeinderat einstimmig beschlossen, der Sparkasse ein Angebot für dieses Grundstück zu stellen, das bis jetzt aufrecht war.

Ziel der Gemeinde war es nun ein finanzielles Modell zu suchen, um eine zukünftige Entwicklung des Ortszentrums in diesem Bereich zu sichern.

Ein passendes Modell wurde vorerst gefunden, das aber nicht durch die Sparkasse akzeptiert wurde. Letztendlich wurde von allen Fraktionen einstimmig beschlossen, in einer anderen Form das Areal vorerst zu erwerben, zukünftige Nutzungen, nicht zuletzt im Rahmen des Ortsentwicklungsprozesses festzulegen und die attraktiven Teile gemeinsam mit privaten Investoren dann zu gestalten bzw. weiterzuverkaufen.

Dafür konnte auch eine Zustimmung des Landes OÖ erreicht werden. Durch ein günstiges Zinsniveau und Mieteinnahmen der Sparkasse bleibt dabei der

finanzielle Aufwand kalkulierbar. Als Alternative stand fix seitens der Sparkasse ein ortsfremder Investor im Raum. Eine Mitgestaltungsmöglichkeit durch die Gemeinde wäre defakto nicht gegeben gewesen.

SP-Fraktionsobmann Sepp Brandstötter und VP-Vizebgm. Franz Forstner begleiteten mit dem Bürgermeister die nicht einfachen Verhandlungen permanent, aber auch FP-Fraktionsobmann Bert Schlejmar und Peter Prack von den Grünen gilt der Dank, dass in dieser schwierigen Situation gemeinsam eine gute Lösung für Kronstorf gefunden werden konnte.